

Nährstoffreduzierungskonzept Rhin

Karte 6-1: Maßnahmen, Teil 1

Zeichenerklärung

Gebietsgrenzen des Konzeptes

- oberirdisches Einzugsgebiet Rhin
- Untersuchungsgebiete (Hot Spots) mit Teileinzugsgebieten

Maßnahmen an Kommunalen Kläranlagen

- Nachrüstung bzw. Optimierung einer Eliminierung von Phosphor und Stickstoff
- Nachrüstung bzw. Optimierung einer Eliminierung von Phosphor

Maßnahmen in Siedlungen

- Fehlende Abwasserkonzepte für Ferien-/Bungalowsiedlungen und Kleingartenanlagen erstellen
- Kontrolle und ggf. Sanierung abflussloser Sammelgruben
- Kontrolle/Sanierung abflussloser Gruben und Verbesserung der Ablaufwerte für Phosphor und Stickstoff bei Kleinkläranlagen
- Verbesserung der Ablaufwerte für Phosphor und Stickstoff bei Kleinkläranlagen

Landwirtschaftliche Maßnahmen

- Vermeidung von Nährstoffausträgen aus Stallanlagen und Hofflächen
- Anlage eines Gewässerrandstreifens von mindestens 5 m Breite an Fließgewässern (einseitig) und mindestens 50 m Breite an Seen
- Anlage eines Gewässerrandstreifens von mindestens 5 m Breite an Fließgewässern (beidseitig)
- Austragsmindernde Bewirtschaftung von Grünland und Ackerland
- Extensivierung auf nährstoffsensiblen (grundwassernahen und gewässernahen) Flächen
- Erosionsschutz durch bodenkonservierende Bearbeitung oder Umwandlung in Extensivgrünland

Gewässer

- Standgewässer
- Fließgewässer

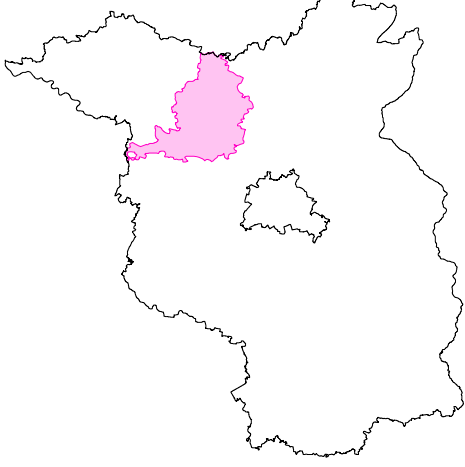


LAND BRANDENBURG

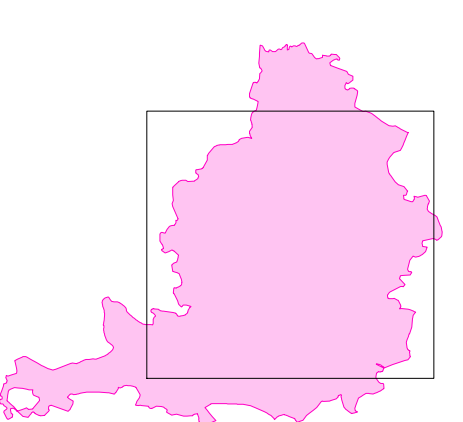
Landesamt für
Umwelt, Gesundheit
und Verbraucherschutz
Brandenburg

Nährstoffreduzierungskonzept Rhin
Karte 6-1: Maßnahmen, Teil 1

Lage im Land Brandenburg



Blattübersicht



0 0,9 1,8 2,7 3,6 4,5
km

Maßstab: 1:70.000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg.
Nutzung mit Genehmigung Nr. GB-G 199
Topographische Karte 1:100.000/Normalausgabe, Bezugssystem: ETRS 89

Bearbeitung: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg, Ref. RW5
Stand: 02.04.2011
Kartografie: GIS-Zentrale, Ploddatum: 02.04.2012